

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika
o.O., 1943-11-13

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

am 13. (Gumperts, Magni, und La Wöhhhhh Touche's Wiegentag!)

Beiliegendes; Mucki; war in meiner office und habe ich es so recht halbversehentlich geoeffnet. Nun, da man in den Bahamen den moerderischen de Marigny freigesprochen, bestand freilich kein Anlass mehr, Margoten hinter Schloss und Riegel zu halten. Wenn ich den alten Auden umbrachte man toetete mich gewiss. But, then, ich bin kein Graf, und kein Freund des Windsor und mein Prosecutor waere kein Neger. Gleichviel.

Was macht mein Kind, was macht mein Reh und wie steht es um Minor? Recht wuerdelos, das ganze, bei Dichte besehn, - oder, wie? Ich begann vorg^estern ein neues Leben, mit Vitamin Pillen, verringerten Schlafmitteln und gedrosseltem Alkoholkonsum. Das muss ja Fruechte zeitigen und bald werde ich im stande sein, meine Schulfaufgaben selber anzufertigen, ohne dass es mir so schwachsinnig sauer wuerde. Grossen Dank fuer die gute Portraitaufnahme. Sie steht recht ernstlich vor mir und erfreut das zerfranste Herz. Moechte Dir nun auch gerne etwas schenken und weiss doch ums Sterben nicht, was.

Wenigstens habe ich soeben der Angèle ein aeusserst Langes hingejagt und ueberhaupt bin ich guter Vorsaeetze voll. Liberty hat meinen schoenen Palestina Aufsatz zusammengestrichen, dass man ganz blass wird. Weil naemlich die Striche nicht der Laenge wegen, und nicht einmal aus politischen Gruenden erfolgten, sondern nur, um die pièce literarisch zu verderben und jedes stilistischen und menschlichen Charmes zu berauben. Schlecht muss es sein, sonst gefaellts ihnen nicht.

Herrgott ich koennt mich....

Ich sah die Proofs. Erscheinen wird es in
Baelde.

Umhalst. Mein schedule ist hahnebuechend, es regnet, gleich kommt
der Baernesprung, den ich so gar nicht sehen wollte, und dann kommt Miss
Lazare. Friederich hat die Migraene, Gumpert das Zipperlein, Z. den
Schnupfen und ich das Nachsehn. Glaube nicht, dass ich nicht aufs heftigste
mit Dir fuehle, - Warten ist ein elendig Zeitvertreib. Wollte Gott, es
endigte sich bald!

In my own right:

E.